

Das Regenwaldhaus erstrahlt in neuem Glanz

Schaugewächshäuser sind wieder für Besucher geöffnet

Bonn (kou). Seit dem 1. Mai sind das Regenwaldhaus und die weiteren Schaugewächshäuser in den Botanischen Gärten der Universität Bonn wieder für Besucher geöffnet. Rund zwei Jahre dauerte der Umbau des Regenwaldhauses, eine Zeit, in der alle Pflanzen entfernt und in Notquartieren untergebracht werden mussten.

Die Verglasung der Seitenwände sowie die Heizung wurden erneuert und mit einer etwas großzügigeren Wegführung ausgestattet. Nun erstrahlt das Regenwaldhaus in neuem Glanz und ab sofort ist dort auch wieder ein Exemplar der Kokospalme (*Cocos nucifera*) zu bewundern.

Zusätzlich wurde im Rahmen des Umbaus ein neues Lehrgewächshaus errichtet, in dem künftig Studierende ausgebildet werden können. Hinzu kommt ein weiteres neues Gewächshaus, in dem jetzt die Sukkulenten und Fleischfres-



■ Prof. Dr. Wilhelm Barthlott (Mitte), Direktor der Botanischen Gärten der Universität, begrüßte Obermeister Adalbert Wolf (links) von der Fleischerinnung sowie Bäckermeister Jürgen Leyendecker als erste neue Pflanzenpaten. Foto: kou

sende Pflanzen untergebracht sind. Finanziert wurden die Umbaumaßnahmen mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket 2 sowie aus Studienmitteln der Universität.

Wer die Botanischen Gärten besonders unterstützen möchte, der kann seit neuestem ab einer Spende in Höhe von 100

Euro die Jahres-Patenschaft für eine Pflanze übernehmen. Je nach Größe, Wert, Standort oder Seltenheit kann der Preis dafür aber auch höher sein. An der Pflanze wird jeweils ein Hinweisschild auf ihren Paten angebracht, dazu gibt es eine Patenurkunde mit dem Bild der Patenpflanze.